



Blumen für alle: DRK-Ortsvereinsvorsitzender Andreas Mohrmann ehrte Gabriele Fetter, Rudi Heine sowie Reiner und Sabine Fetter (v.l.) für langjährige Zugehörigkeit zum DRK.

FOTO: HU

Rudi Heine ist seit 50 Jahren aktiv

DRK-Ortsverein Etelsen zieht Jahresbilanz und ehrt Mitglieder

Etelsen – Es dauerte keine Stunde, da konnte der Vorsitzende Andreas Mohrmann die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Etelsen im Restaurant „Klön-schnack“ schon wieder schließen. Im Mittelpunkt des Treffens standen die Ehrungen langjähriger Mitglieder.

Für seine 50-jährige Zugehörigkeit erhielt Rudi Heine eine Urkunde und einen Blumenstrauß. „Als ich vor etwa 20 Jahren einen Blutspendetermin in Daverden besuchte, sagte Rudi schon, er wollte aufhören“, sagte Andreas Mohrmann in seiner Laudatio. Doch der Jubilar machte weiter. Anfangs fuhr er noch den DRK-Bus zu den Bereitschaften, doch den gibt es schon lange nicht mehr. Bei den Blutspendeterminen aber ist er in Daverden immer noch dabei, schließlich ist seine Schwägerin Ruth

Stumpe dort die DRK-Vorsitzende.

Seit 40 Jahren ist Gabriele Fetter DRK-Mitglied und erhielt dafür ebenfalls eine Auszeichnung. Sie ist die Vorgängerin von Andreas Mohrmann, dem sie im Dezember 2014 die Führung des DRK-Ortsvereins übergab. Mehr als 22 Jahre war Gabriele Fetter Chefin des DRK-Ortsvereins. „Es war damals schwierig, einen Nachfolger zu finden“, erinnerte sich die Geehrte. In dem Gebietsreferenten des Blutspendendienstes der DRK-Landesverbände Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Bremen, Andreas Mohrmann, habe der Ortsverband jedoch einen würdigen Nachfolger gefunden, zumal dessen Schwester Jutta Mohrmann auch gleich zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt wurde.

Schließlich wurden Reiner und Sabine Fetter für jeweils

25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Beide sind engagiert im Festausschuss, und Reiner Fetter organisiert jedes Jahr die Halbtages- und Tagesfahrten.

Am Samstag, 11. Mai, fährt der Ortsverein nach Minden und Porta Westfalica. Der Bus startet um 7.30 Uhr, da um 10 Uhr bereits eine Kanal-Weser-Rundfahrt mit Doppelschleusung geplant ist. Nach dem Mittagessen auf dem Schiff ist ein Besuch des Kaiser-Wilhelm-Denkmal inklusive Führung vorgesehen. Auf der Rückfahrt kehren die Teilnehmer in Petershagen zu Kaffee und Kuchen ein.

Am Freitag, 8. November, besichtigen die DRK-Mitglieder das Vilsa-Brunnen-Werk. Nach der Führung ist eine Rundfahrt durch den Luftkurort Bruchhausen-Vilsen geplant. Für beide Fahrten nehmen Reiner und Sabine Fetter unter 04235/444 An-

meldungen entgegen.

In seinem Jahresrückblick erinnerte Andreas Mohrmann an die drei erfolgreichen Blutspendeaktionen mit insgesamt 355 Spendern, darunter über neun Prozent Erstspender. Beim Erste-Hilfe-Kurs machten 16 Teilnehmer mit. In diesem Jahr sind die Blutspendetermine jeweils freitags am 29. März, 30. August und 29. November vorgesehen. Eine Ferienspaßaktion soll es am 12. Juni geben.

Schatzmeister Hans-Hermann Fetter legte einen ausgeglichenen Kassenbestand vor, doch behält der Ortsverein von den Mitgliederbeiträgen nur 20 Prozent für sich ein. Trotzdem konnte der DRK-Ortsverein noch einen beträchtlichen Betrag für die Tsunamihilfe in Indonesien spenden. Zum neuen Kassenprüfer wurde Horst Stempniewski gewählt.

hu

25.03.2019